

Hyaluronsäure? Ist überall drin, macht schön pralle Haut – so weit, so bekannt. Aber wussten Sie, dass die wahre Wirkung erst eintritt, wenn man die **richtige Hyaluronsäure** für sich entdeckt hat? Wir helfen Ihnen bei der Suche

HILFT TROCKENER HAUT

Die quer vernetzte Hyaluronsäure eignet sich vor allem bei schuppiger Haut (zur Erinnerung: Die zwei Zuckerarten im Hyaluron können 6000-mal mehr Wasser binden, als sie wiegen!). Ihre Moleküle reihen sich nicht nur wie Perlen einer Kette aneinander, sie sind auch noch gitterartig untereinander verbunden (Englisch: *crosslinked*). Das macht sie viel stabiler, denn die Säure kann vom Körper nicht so schnell abgebaut werden – weshalb sie eigentlich zur Faltenunterspritzung benutzt wird. Bei Dr. Kitzinger ist quer vernetzte Hyaluronsäure jetzt aber erstmals auch in einer Creme gelandet! In der „Eye Plus“ (über drkitzinger.com) soll sie vor allem oberflächlich für dauerhaft prallere Haut sorgen.

BEI KNITTER-FÄLTCHEN

Kurzkettiges oder niedrigmolekulares Hyaluron ist der Durstlöcher für innen. Durch seine geringe Größe kann es leicht in die Haut

eindringen. Was okay ist. Denn das, was in unserem Cremetiegel landet, kommt aus den Zellmembranen von Kleinstorganismen, ist also organisch. Und: In der Haut kurbelt es die körpereigene Hyaluronproduktion an. Bei einem neuen Facial von Sothys kommen zum Beispiel sogar drei Hyaluronsäuren zum Einsatz („Hydra3Ha.“, 75 Minuten ca. 83 Euro, Informationen auf sothys.de). Aber vor allem die niedrigmolekulare Hyaluronsäure soll hier schon nach einer Behandlung für 71 Prozent mehr Wasser in der Haut sorgen. *Bye-bye*, Pergamenthaut!

GEGEN UNREINEN TEINT

Sie haben ein Date, aber Pickel? Dann kann Patch-Hyaluronsäure Ihr Retter sein. Durch ihren pflasterartigen Effekt kann sie bakterienhemmende Wirkstoffe wie Salicylsäure auf der Haut „einschließen“ – und die können dann besser wir-

ken (etwa in Vichys „Normaderm Hyalu Spot“). Für zwischendurch: eine Maske wie die „Hyaluronic Intensive Treatment Mask“ von Magicstripes. Sie stärkt das Immunsystem der Haut.

STATT BOTOX

Hyaluron vs. Botox? Bei Hyaluronunterspritzungen gab es bislang das Risiko, dass Knötchen oder Schwellungen entstehen konnten. Das soll mit der neuen Stretchversion nicht mehr passieren. Resilient Hyaluronic Acid, kurz RHA, ist elastischer als seine Vorgänger (und heißt auf dem Markt beispielsweise „Teosyal RHA“ – das qualitätsgeprüft ist. Vorsicht vor Pfuschern, die Filler mit Kunststoffen anreichern. Sie können zu Verhärtungen und Vernarbungen im Gewebe führen!). Mit RHA lassen sich besonders die

beweglichen Partien im Gesicht noch besser unterspritzen. Also Lippen, Wangen und Stirn. Für Letztere benutzt man schwächer vernetztes Hyaluron, das weniger Wasser bindet. Die Stirn soll ja nicht so aufgepols-

tert aussehen wie die Wangen! Plastische Chirurgen wie etwa Dr. Wolfgang Redka-Swoboda aus München schwärmen bereits: „Elastisches Hyaluron lässt sich wie Honig spritzen.“ Außerdem ist es verträglicher, weniger schmerzhaft und günstiger als Botox. Und es lähmt keine Muskeln. Technisches Knock-out zugunsten von Hyaluron, oder?

ALS SILIKONALTERNATIVE

Sie wollen eine optische Glättung, aber kein Silikon, weil es irgendwann im Grundwasser landet und nicht abbaubar ist? Dann ist großmolekulares Hyaluron eine echte Alternative. Denn die Säure fungiert im Körper zum Beispiel ebenfalls als Schmiermittel für unsere Gelenke und die Bandscheiben. Das erklärt im Übrigen auch den silikonartigen Film, den die Säure auf der Haut hinterlässt.

» Kurzkettiges oder quer vernetztes Hyaluron? Kommt drauf an! «



Polstert auf: „Phytoactive Anti-Aging Serum“ von **Royal Fern Skincare**, 30 ml ca. 250 €, über ludwigbeck.de



Wie Schönheitsschlaf: „Visionnaire Nuit Beauty Sleep Perfector“ von **Lancôme**, 50 ml ca. 89 €



Mit drei unterschiedlichen Hyaluronsäuren „Hydra3Ha. Intensiv-Serum Hydratant“ von **Sothys**, 50 ml ca. 67 €, über sothys.de



SOS-Einsatz: „Dermothétique Hydra-Actif La Capsule Hydratante“ von **La Bioshétique**, 60 Stück ca. 94 €



Hochkonzentrierter Hyaluronkomplex in Spritzenform: „Revitalift Filler Anti-Age Serum“ von **L'Oréal Paris**, 16 ml ca. 20 €



Kickstart für die Zellen: „Intensiv Fundamental Life Radiance Cream“ von **SBT**, 50 ml ca. 150 €, über sbt-cosmetics.com



„Durstlöcher“: „Hyaluron Performance Serum“ von **Dr. Schrammek**, 30 ml ca. 48 €, über schrammek.de

TEXT: ANNIKA THOMÉ; FOTOS: ANTONIO TERRON/FOLIO-ID.COM, PR